Wettkampfordnung (WKO)
Jugendliga Sachsen

Die Wettkämpfe werden nach den Richtlinien der Regionalliga Mitteldeutschland für Mannschaftskämpfe durchgeführt. Dies gilt insbesondere, wenn ein Jugendligakampf nicht im Vorfeld eines Männermannschaftskampfes stattfindet.

Für die Saison 2023 gelten folgende zusätzliche Festlegungen:

Staffelstärke:

Ab 8 Mannschaften wird in 2 Staffeln (per Losentscheid/ oder regionale Einteilung) gerungen. Die Staffel-Ersten kämpfen mit Hin- und Rückkampf (Heimrecht per Losentscheid) im Finale um Platz 1, die Staffel-Zweiten im kleinen Finale um Platz 3, die Staffel-Dritten um Platz 5 und die Vierten um Platz 7. Die Finale finden in Turnierform statt und werden in einer Tagesveranstaltung ausgerungen. Bei 7 oder weniger Mannschaften wird in einer Staffel gerungen. Bei angesetzten JL-Kämpfen soll es die Möglichkeit der Teilnahme einer dritten Mannschaft geben.

Ausnahmen respektive abweichende Regeln sind:

a) Startmöglichkeiten:

Eine Mannschaft besteht aus 8 Ringern. Die Mannschaft muss mit mindestens 7 Ringern antreten, wovon alle 7 das Gewicht das Gewicht haben müssen. Tritt eine Mannschaft mit weniger als 7 Aktiven an oder haben weniger als 7 Ringer das vorgeschriebene Gewicht ist der gesamte Mannschaftskampf mit 0:X verloren. Es dürfen pro Mannschaft 2 Sportler eine Gewichtsklasse aufrücken als die, die ihrem tatsächlichen Körpergewicht entspricht, sofern die jeweils darunterliegende Gewichtsklasse besetzt ist. E-Jugendliche können in den Gewichtsklassen 28, 30, 34Kg starten und ringen sowohl Freistil als auch Griechisch-römisch.
Sportler, die in der Jugendliga eingesetzt werden, können am gleichen Wettkampftag auch in den Männermannschaften ringen.
Der Einsatz von max. 3 Gastringern in einer Mannschaft, die keine WKG/KG bildet, ist möglich. Diese dürfen in der laufenden Saison in keiner anderen Jugendligamannschaft starten. Hierfür ist jeweils der Antrag bis spätestens zu dem Freitag (24:00Uhr), der dem ersten angesetzten offiziellen Jugendligakampf vorausgeht, beim Jugendreferat (Ronny Lange) einzureichen. Gastringer müssen aufgrund der Bestimmungen der DRB der Landesorganisation Sachsen/ Thüringen angehören.
Für die Altersklasse weibliche Schüler und weibliche Jugend dürfen bis zu 4 Freundschaftskämpfe nach vorheriger Absprache der beiden Mannschaftsleiter und Anmeldung beim Jugendreferenten bis zum vorausgehenden Samstag, am Kampftag stattfinden.
JN3 Status – 3x Ausländische Sportler dürfen pro Mannschaft eingesetzt werden, die Nachweislich mindestens 3 Jahre ununterbrochen in Deutschland leben (Krankenkasse oder Schulbescheinigung) .
Anträge dazu sind beim Jugendreferat (Ronny Lange) einzureichen.
Pro Mannschaft darf ein Ausländischer Sportler eingesetzt werden, dessen Startausweis jünger als ein Jahr ist.

b) Regelwerk:

Es gelten die Wettkampfregeln des DRB für die unteren genannten Altersklassen. Mit Ausnahme der weiblichen Schüler, diese dürfen nur bis Altersklasse E Jahrgang 2013 gegen Jungen starten. (Freundschaftskämpfe)

c) Gewichtsklassen:

28, 31, 34, 38, 42, 46, 50, 54kg = 8 Gewichtsklassen

Mindestgewicht = 25kg

Änderung der Gewichtsklasse 54kg !
Für Sportler der Altersklasse C/D- Jugend gilt 54kg+5kg, für Sportler der B-Jugend gilt weiterhin 54kg !

d) Kampffolge

Es wird in der Reihenfolge der oben genannten Gewichtsklassen gerungen, wobei die Stilarten nach jedem Kampf gewechselt wird. Begonnen wird in der Hinrunde mit Freistil und in der Rückrunde wird die Stilart gewechselt.

e) Altersklassen

E-Jugend 2015 - 2017
D-Jugend 2014 - 2013
C-Jugend 2012 - 2011
B-Jugend 2010 - 2009

f) Kampfzeit

Gerungen wird 2 x 2 Minuten mit 30 Sekunden Pause.

g) Hinterlegungsgebühren/ Startgebühren

Es wird pro Mannschaft eine Startgebühr in Höhe von 30,00€ erhoben, um die Ausgaben für die Medaillen und den Pokal zu finanzieren. Die 1. bis 3. Platzierten erhalten jeweils einen Pokal, sowie Medaillen, alle anderen Mannschaften erhalten Urkunden.

h) Kampfrichtereinsätze und Vergütungen

Der Kampfrichter ist vom Heimatverein zu stellen oder zu organisieren und mit 20,00€ zu entschädigen. Er muss zumindest Bezirkslizenzanwärter sein oder eine andere gültige Kampfrichterlizenz besitzen.

i) Lizenzen und Lizenzgebühren

Lizenzgebühren werden wie bisher nicht erhoben. Die Sportler müssen im Besitz eines gültigen Startausweises sein.

j) Leitung der Mannschaftskämpfe

Die Ansetzungen werden über die Ligadatenbank bekannt gegeben. Änderungen werden umgehend schriftlich mitgeteilt. Änderungswünsche der Vereine sind schriftlich sowie unter Zustimmung des gegnerischen Vereins beim Ligareferenten und Jugendreferenten zu beantragen.

Neu ab Saison 2022/2023: Der Versand der Wettkampfprotokolle in Papierform nach Ende der Saison durch den Kampfrichter entfällt. Der jeweilige Heimverein ist verpflichtet, die Wettkampfprotokolle bis spätestens Montag 18 Uhr per Mail als pdf an den Ligareferenten zu senden. E-Mail: henning-troeger@arcor.de alternativ: h.troeger@sachsenringer.de Es ist darauf zu achten, dass das Protokoll alle Unterschriften trägt und auch leserlich ist.

k) Startausweise, Kontroll-, Lizenzmarken

Der Start in der Jugendliga ist auch mit Kopie des Startausweises oder durch digitale Vorlage(Abbild des Ausweises) möglich. Die Kopie muss alle notwendigen und aktuellen Daten enthalten und deutlich lesbar sein. Eine aktuelle Jahreskontrollmarke des DRB muss im Ausweis eingeklebt sein. Sportler ohne aktuelle Jahreskontrollmarke sind zwar startberechtigt, für das Fehlen wird jedoch eine Strafgebühr in Höhe von 10,00€ erhoben. Gastringer müssen das Formular für Gastringer mitführen.

l) Besonderheiten